

Jahresbericht 2023



Liechtensteiner
Behinderten-Verband

Herausgeber

Liechtensteiner Behinderten-Verband

www.lbv.li

Gestaltung

Cornelia Eberle Grafikdesign

www.atelier-eberle.li

Druck

Satz & Druck AG

Inhalt

Vorwort des Präsidenten	5
Vorwort der Geschäftsführerin	7
Geschäftsstelle Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen	9
Fahrdienst	13
Mitgliederdienste	15
Vermittlung Gebärdensprachdolmetscherin	16
Bauberatung	17
Finanzen	18
Revisorenbericht	21
Dank	22
Spendenaufruf	23



**Liechtensteiner
Behinderten-Verband**

«Achtung der
Unterschiedlichkeit von
Menschen mit
Behinderungen und
die Akzeptanz dieser
Menschen als Teil
der menschlichen Vielfalt
und der Menschheit.»

Art. 3 Bst. d) UN-BRK, Allgemeine Grundsätze

Vorwort des Präsidenten

Zu unserer grossen Freude hat unser Landtag im November 2023 grünes Licht für die Umsetzung der Behindertenrechtskonvention (BRK) gegeben. Ein weiterer Meilenstein für die Einführung der dort verankerten Ziele in unsere Rechtsordnung, aber auch ein Meilenstein für die gesellschaftliche Anerkennung der Wünsche von Menschen mit Behinderung. Die Behindertenrechtskonvention ist auch für unseren Verband ein guter Wegweiser, um unsere eigenen Schwerpunkte festlegen zu können.

Menschen mit Behinderungen sind unterschiedlich, und sie haben unterschiedliche Wünsche und Bedürfnisse. Was jedoch alle gemeinsam haben, ist der Wunsch, akzeptiert zu werden und einen Teil zur menschlichen und gesellschaftlichen Vielfalt beizutragen. Sie wollen ernst genommen, gesehen und gehört und mit Rücksicht behandelt werden. Dafür wird sich der LBV auch weiterhin einsetzen.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen, die uns dabei ideell und finanziell unterstützen.

Als erstes bedanke ich mich bei den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle, des Fahrdienstes, des Besuchsdienstes und allen Helferinnen und Helfern. Sie bringen viel Herzblut, Beharrlichkeit und Engagement in unsere Arbeit ein.

Ich bedanke mich für die Grosszügigkeit und das Wohlwollen, das uns sowohl von der Regierung, von Stiftungen, Firmen als auch von vielen Privatpersonen entgegengebracht wird. Ohne diese wertvolle, finanzielle Unterstützung könnten wir unsere Arbeit nicht machen.

Schaan, im Februar 2024

Martin Batliner
Präsident

«Die Vertragsstaaten dieses Übereinkommens weisen nachdrücklich darauf hin, ... wie wichtig es ist, die Behinderungsthematik zu einem festen Bestandteil der einschlägigen Strategien der nachhaltigen Entwicklung zu machen.»

Bst. g UN-BRK (Einleitung)

Vorwort der Geschäftsführerin

Verschiedene Organisationen darunter auch der LBV haben sich seit vielen Jahren für die Ratifikation der Behindertenrechtskonvention (BRK) eingesetzt. Es freut mich, dass die Regierung dem Landtag den entsprechenden Bericht und Antrag vorgelegt hat und dass dieser der Ratifikation zugestimmt hat.

Die BRK enthält Grundsätze und allgemeine Verpflichtungen für alle Lebensbereiche. Diese beschreiben, welche konkreten Massnahmen getroffen werden müssen, damit Menschen mit Behinderungen «die volle und wirksame Teilhabe an der Gesellschaft und Einbeziehung in die Gesellschaft» (Art. 3 Bst. c BRK) haben.

Im Kontext der BRK wird oft der Begriff «Inklusion» genannt. Inklusion bedeutet, dass alle Menschen von Anfang an gleichberechtigt und ohne Anpassungsdruck in einer Umgebung leben können, die ihre Vielfalt berücksichtigt. Sie werden miteinbezogen und mitgedacht. Die Behinderungsthematik ist ein fester Bestandteil von Konzepten, Strategien und Programmen.

«Design for all» ist ein Konzept, das dieses Ziel berücksichtigt. Produkte, Dienstleistungen und Infrastruktur sollen so geplant und gestaltet sein, dass sie für alle Menschen ohne individuelle Anpassung oder besondere Assistenz benutzt werden können. Wenn wir uns, wo immer möglich, an diesem Konzept orientieren, kommen wir der Inklusion und den Zielen der BRK sehr nahe.

Wenn beispielsweise für Veranstaltungen ein Ort gewählt wird, der für Menschen mit Rollstuhl zugänglich ist oder wenn vermerkt ist, dass der Anlass in Gebärdensprache übersetzt wird, ist ein entsprechender Hinweis auf der Einladung hilfreich. Dies erleichtert allen Interessierten die Teilnahme und sie fühlen sich eingeladen. Damit sorgen wir dafür, dass Menschen mit Behinderungen im öffentlichen Raum sichtbar und wahrgenommen werden. Wir ermöglichen Begegnungen und damit die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Christine Schädler
Geschäftsführerin

Vorstand

Dr. iur. Martin Batliner, Präsident
Dr. med. Marco Ospelt, Vizepräsident (bis 19.03.2023)
Ulrike Charles (ab 19.03.2023); Nicole Hanselmann;
Claudia Hohenegger-Nägele (ab 19.03.2023); Sarah Hundert;
Germar Islitzer; Martin Noser; David Ospelt (bis 19.03.2023);
Andrea Wohlwend

Team Geschäftsstelle

Dijana Copic, Raumpflege
Wolfgang Frommelt, Sozialpädagogische Fachstelle
Tina Mlekuz, Finanzen, Administration (bis 31.03.2023)
Petra Meier, Finanzen, Administration (ab 01.03.2023)
Christine Schädler, Geschäftsführerin
Kristina Sprenger, Büro für Gleichstellung

Fahrdienst Dispo

Petra Beck; Eleane Büchel; Sabrina Bühler (ab 01.07.2023);
Aline Göldi (bis 30.06.2023); Sabrina Reinhard

Fahrerinnen/Fahrer

Roger Appenzeller, Andreas Augsburg, Jösy Bachmann,
Nadia Beck, Remo Beck, Petra Beck, Peter Beskau,
Josef Brendle, Rosmarie Bucher, Uschi Goop (bis 31.05.2023),
Heinz Helling (bis 30.04.2023), Peter Knöpfel, Erich Konrad,
Arthur Landtwing, Rudi Nitzlader, Peter Saler (bis 30.04.2023),
Mario Schio, Hanspeter Schwendener (bis 30.11.2023),
Barbara Sprenger, Werner Thöny, Bruni Wohlwend

Besuchsdienst

Isabelle Hoch, Erika Karlinger, Ursula Marxer, Claudia Meyer
(seit 01.02.2023), Marco Ritter (seit 01.01.2023), Estela
Rodriguez, Barbara Sprenger, Annemarie Steingruber, Tsering
Künsang Pekong, Christine Vadar-Balzer (bis 31.03.2023)

Freizeit

Beat Daxinger, Brigitte Eberle, Walter Eberle, Daniel Erni,
Gino Garetti, Susi Oberli, Ursula Ritter, Elke Sele-Kettner,
Elias Stark, Sandra Stark, Petra Würtz

Geschäftsstelle

Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen

Mitgliederbewegungen

Ende 2023 Jahr hatte der LBV 515 Aktiv- und 149 Solidarmitglieder. Es sind 29 Personen eingetreten, 22 Personen sind gestorben und 16 Personen sind ausgetreten.

An der GV wurden 22 Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Eine Person ist seit 65 Jahren Mitglied beim LBV.

Personal

2023 gab es 5 Eintritte und 6 Austritte. Ende Jahr waren beim LBV 32 Personen mit 1'250 Stellenprozenten angestellt.

Interne Weiterbildung zur psychischen Gesundheit

Die Mitarbeiter*innen des LBV durften an einer vierstündigen Weiterbildung unter der Leitung von Kristina Sprenger zum Thema psychische Gesundheit teilnehmen. Ziel des Kurses war es, einen Überblick über verschiedene psychische Krisen und Erkrankungen zu erhalten und Anlaufstellen sowie Hilfsangebote kennenzulernen. Im Fokus standen auch die Prävention und die eigene psychische Belastbarkeit bzw. Hilfsmittel, die den Umgang mit stressigen Situationen erleichtern können.

2023 konnten wir verschiedene Projekte umsetzen.

Barrierefreier Notruf

Gemeinsam mit der Landespolizei und den Entwickler*innen der App DEC112 fanden Gespräche statt, um in Liechtenstein einen barrierefreien Notruf zu ermöglichen. Dieser Notruf bringt für Menschen mit Behinderungen einen grossen Nutzen, da ein Notruf nicht nur per Telefon, sondern auch per Nachricht gesendet werden kann. Wir hoffen, dass der barrierefreie Notruf 2024 eingeführt werden kann.

Turmprojekt

Am 7. Juli 2023 fand eine öffentliche Lunch-Veranstaltung zum Thema «Stop Hate Speech – Wie man Hassrede wirksam begegnet» statt.

Die Veranstaltung fand in den Räumlichkeiten des Turms, der während 17 Wochen auf dem Lindaplatz in Schaan mit verschiedenen Veranstaltungen und einer Ausstellung auf die SDG (nachhaltige Entwicklungsziele der UNO) aufmerksam machte, statt.

Die Veranstaltung war eine Kooperation mit dem Amt für Auswärtige Angelegenheiten und dem Verein für Menschenrechte.

Die zwei Referentinnen Gulia Rheinman, stv. Leiterin des Sekretariats der eidgenössischen Kommission gegen Rassismus Schweiz, wie auch Julia Haas von der OSZE konnten wichtige Hinweise geben, wie die Hassrede im Internet zu stoppen ist.

Die Veranstaltung wurde vor Ort in Gebärdensprache übersetzt und auch die kurze Videozusammenfassung wurde mit Untertiteln versehen und in Gebärdensprache übersetzt.

Kurzfilmfest

Das Kurzfilmfest stand unter dem Motto «UM SORGEN». Die sechs Filme widmeten sich den Ängsten, der Belastung, aber auch den Hoffnungen und Freuden, welchen Familien und Helfende bei der Fürsorge um einen Menschen mit Behinderungen ausgesetzt sind. Die Filme waren anspruchsvoll und sie bewegten die Zuschauer*innen sichtlich.

BRK Öffentlichkeitsarbeit

Anlässlich der Ratifikation der BRK haben wir eine Öffentlichkeitskampagne umgesetzt. Während acht Wochen wurden im Liechtensteiner Vaterland Artikel veröffentlicht, die die Wichtigkeit der UN-BRK aus der Sicht von verschiedenen Institutionen abbildeten.

Gleichzeitig wurden auf den sozialen Medien Statements von Vertreter*innen der folgenden Organisationen veröffentlicht.

- Verein für Menschenrechte
- Verein für Betreutes Wohnen
- Selbsthilfegruppe «unanders»
- Special Olympics Liechtenstein
- Junges Theater Liechtenstein
- Gehörlosen Kulturverein

Aktion «usem gliiche Teig gmacht»

Wir konnten die Aktion «usem gliiche Teig gmacht» erweitern. Es gab «nicht nur» in verschiedenen Bäckereien aus Liechtenstein spezielle Grittibänze. Das hpz, verschiedene Schulen, Jugendtreffs und auch wir vom LBV haben anlässlich des 3. Dezember spezielle Grittibänze gebacken. Mit der Aktion «usem gliiche Teig gmacht» wird jedes Jahr am 3. Dezember auf Menschen mit Behinderungen und ihre Wünsche und Bedürfnisse aufmerksam gemacht.

3. Dezember – Internationaler Tag der Menschen mit Behinderungen

Der LBV organisierte in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Chancengleichheit des Amtes für Soziale Dienste die Öffentlichkeitsarbeit für den internationalen Tag der Menschen mit Behinderungen. Wie schon in den Vorjahren gab es einen «Radiotag». Radio L sendete verschiedene Beiträge. Im Format «Marktplatz» gab es einen Beitrag der Selbsthilfegruppe «unanders».

Ebenfalls kamen der Verein für Menschenrechte, Special Olymics Liechtenstein, das Junge Theater und der Liechtensteiner Behinderten-Verband zu Wort. Der Fokus lag auf der Behindertenrechtskonvention.

Im Liechtensteiner Vaterland erschienen zwei Artikel zur Aktion «usem gliiche Teig gmacht» und in der LIEWO erschien eine Doppelseite zum Thema «Menschen mit Behinderungen» und «Inklusion».

Wir konnten gemeinsam mit dem aha und Lena Estermann einen Podcast aufnehmen in dem Lena von Erlebnissen aus ihrem Alltag mit dem Rollstuhl berichtete.

«mittendrin»

Das Redaktionsteam von «mittendrin» nahm das 10jährige Jubiläum zum Anlass, um sich an einem Workshop Gedanken zur Gestaltung und zum Inhalt von «mittendrin» zu machen. Das Layout von «mittendrin» wurde sanft erneuert. Die Zeitung wird künftig im Frühling und im Herbst erscheinen.

613 Fahrten
Spital Grabs

(2022: 601)

266 Fahrten
Landesspital
Vaduz

(2022: 317)

768 Fahrten
Kantonsspital
Chur

(2022: 759)

**Total
der Fahrten
20'221**

**Total gefahrene
Kilometer
440'903**

850 Fahrten
Special Olympics

(2022: 715)

4'276 Fahrten
für LAK

(2022: 4'784)

2'611 Fahrten
zur Dialyse
in Schaan

(2022: 1'226)

Arztbesuche, Therapien, Fusspflege, Frisör, Behördengänge,
Schule, Arbeit, private Besuche, Anlässe, Einkäufe

Fahrdienst

Neuer Rekord!

104 Fahrten mehr als 2022

Der Fahrdienst ist nach wie vor sehr gut ausgelastet. Manchmal sogar überlastet. Wir konnten nicht immer alle gewünschten Fahrten übernehmen und dies, obwohl elf Fahrzeuge und 16 Fahrerinnen und Fahrer im Einsatz standen.

20'221 Fahrten und 440'903 gefahrene Kilometer sprechen eine deutliche Sprache. Zum zweiten Mal in Folge verzeichneten wir ein Höchststand an Fahrten. Die gefahrenen Kilometer sind im Vergleich zu 2022 um 1'973 km leicht gesunken. Durchschnittlich betrug eine Fahrt 21.8 Kilometer.

Die Fahrten zum Nierenzentrum in Schaan (Dialyse) haben um mehr als das Doppelte zugenommen. (2022: 1'226 Fahrten. 2023: 2'611 Fahrten)

Ins Kantonsspital Chur fuhren wir 768 x (Vorjahr: 759), ins Kantonsspital St.Gallen 309 x (Vorjahr: 319) und ins Spital nach Grabs 613 x (Vorjahr 601). Zum Landes- spital Vaduz machten wir 266 Fahrten (Vorjahr: 317).

Wir machten 5'913 Fahrten fürs hpz (Vorjahr: 6'217), 850 Fahrten für Special Olympics Liechtenstein (Vorjahr: 715) und 4'276 Fahrten für die Alters- und Krankenhilfe Liechtenstein (LAK) (Vorjahr: 4'784).

Da das bisherige Fahrdienstprogramm mit diesem Auftragsvolumen an die Grenzen kam und da die Anforderungen an die Disposition gestiegen sind, suchten wir nach einem zeitgemässen Programm, das unseren Bedürfnissen entspricht. Im Frühling 2023 fanden die ersten Schulungen statt. Seit 1. Dezember 2023 arbeiten wir mit djooze.dispo. Mit der Software kann der ganze Prozess des Fahrdienstes abgewickelt werden: Erfassung der Fahraufträge, Disposition der Fahrzeuge und Fahrer/Fahrerinnen, Rechnungsstellung und Stundenerfassung. Dies vereinfacht und erleichtert die Arbeit wesentlich.

Diese Umstellung hat sowohl dem Dispo-Team, der Buchhalterin als auch den Fahrerinnen und Fahrern einiges abverlangt. Allen gebührt ein grosses Dankeschön für die konstruktive Mitarbeit.

Freizeit

Musik

Chor «sing mit»
Musik am Montag

Sport + Bewegung

Wassergymnastik; Fit für Kreative
Line Dance; Fit mit Elke
Bewegung und Spass

Freizeit

Schokoladen-Fabrik Läderach; Thermalbad St. Margrethen
Basteln für Ostern; Beauty-Tag Lett; Freibad-Treff
PC-Kurs; Besichtigung Feuerwehr Vaduz
Wallfahrt nach Weingarten; Sommernachtsball
Sonntagsbrunch im Bangshof; Begegnungsabend + Disco
Sommerausflug Insel Mainau; Country and BBQ «Charity Day»
Herbstfest; Husky-Schlitten fahren
Grittibänz Backen; Weihnachtskarten basteln
Weihnachtsmesse in Balzers; Weihnachtsfeier beim LBV

Kultur

Heimweh-Konzert; Comedia Zap «Zeitlupe»
Freilichtbühne Rüthi «Der kopflose Reiter»; Kurzfilmfest;
Konzert Megawatt; Musical «König der Löwen»

Sommeraktivitäten

Walser Museum Triesenberg
Spaziergang Werdenbergersee
Rundfahrt Flughafen Kloten
Minigolf und Pizza essen
Besichtigung Landespolizei Vaduz
Walterzoo
Badeferien in Carole

Mitgliederdienste

Wir möchten Menschen begleiten, ermutigen und stärken.

Sozialpädagogische Fachstelle

Das Leitmotiv der Sozialpädagogischen Fachstelle lässt sich mit „Hilf mir, es selbst zu tun“ umschreiben. Doch bevor klar ist, was zu tun ist und welches die nächsten Schritte sind, braucht es oft mehrere Gespräche. Zuhören, (auch unbequeme, unangenehme) Fragen stellen, Bedürfnisse klären, Möglichkeiten aufzeigen, sich für einen Weg entscheiden.

Besuchsdienst

Der Besuchsdienst wurde ins Leben gerufen, um den Menschen Zeit und Aufmerksamkeit zu schenken, Abwechslung in den Alltag zu bringen und soziale Kontakte zu ermöglichen. Das Team des Besuchsdienstes setzte sich in den vergangenen Jahren mit viel Herzblut, Empathie und Flexibilität für die besuchten Personen ein.

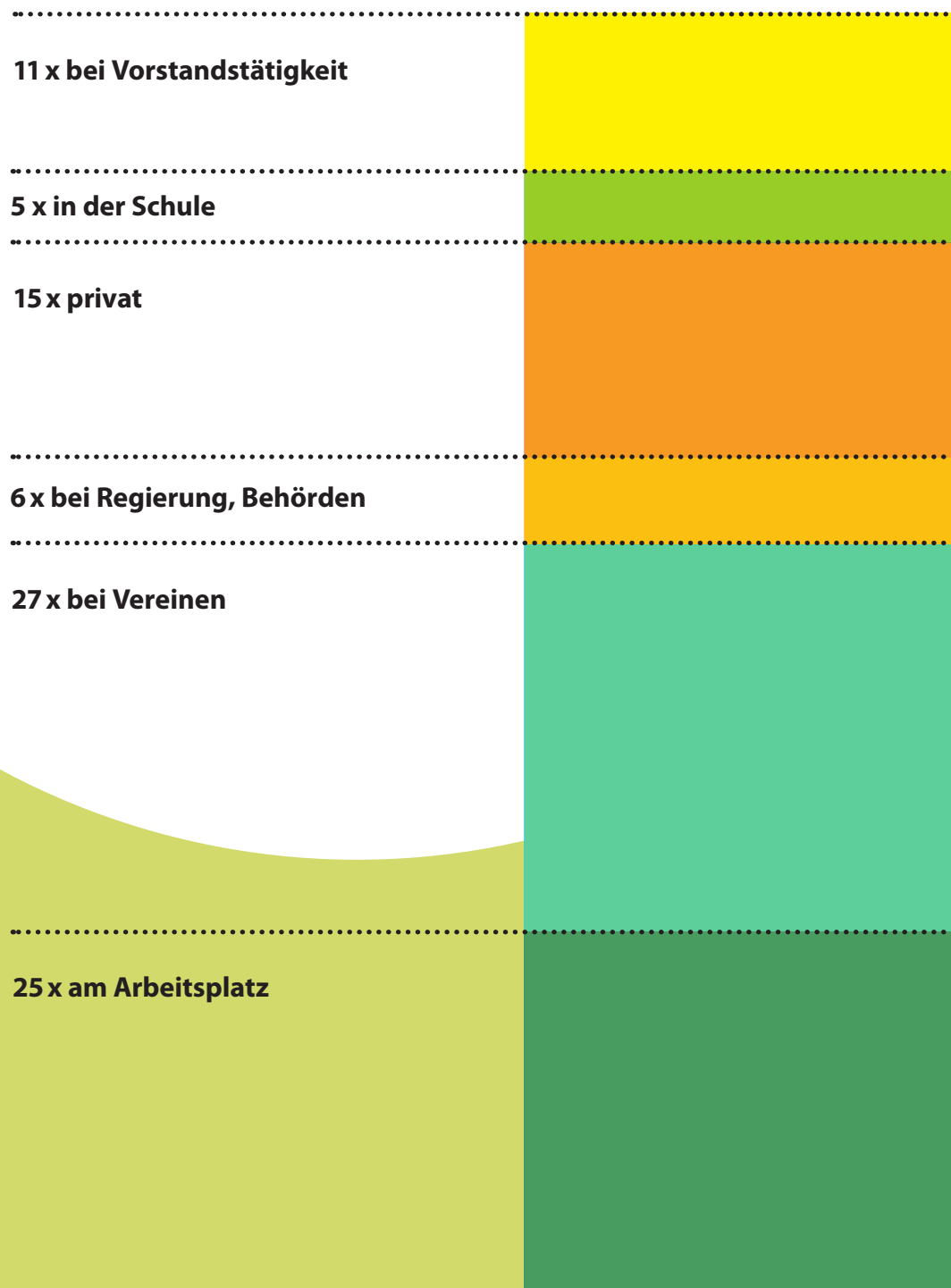
Es stellten sich in letzter Zeit immer wieder Fragen zur Ausgestaltung des Besuchsdienstes. Der Vorstand hat sich an zwei Sitzungen intensiv mit der Thematik auseinandergesetzt und verschiedene Lösungsansätze diskutiert.

Ab April 2024 wird der LBV den Besuchsdienst in der jetzigen Form nicht mehr anbieten. Wir sind mit Organisationen, die ähnliche Dienste anbieten, in Kontakt, um für die Betroffenen gute Lösungen zu finden.

Freizeit

Die angebotenen Freizeitaktivitäten wurden erneut sehr geschätzt und oft waren die vorhandenen Plätze schnell vergeben. Im bunten Programm war Sportliches, Kulturelles, Musikalisches und Unterhaltendes. Das gemütliche Beisammensein war ebenso gefragt wie Ausflüge, um Neues zu entdecken oder Bekanntes wiedermal zu sehen.

Vermittlung von Gebärdensprachdolmetscherinnen



Bauberatung

2023 überprüften die Bauberater
27 Baugesuche im Hochbau
(Gebäude) und 12 im Tiefbau
(Strassen und Anlagen).

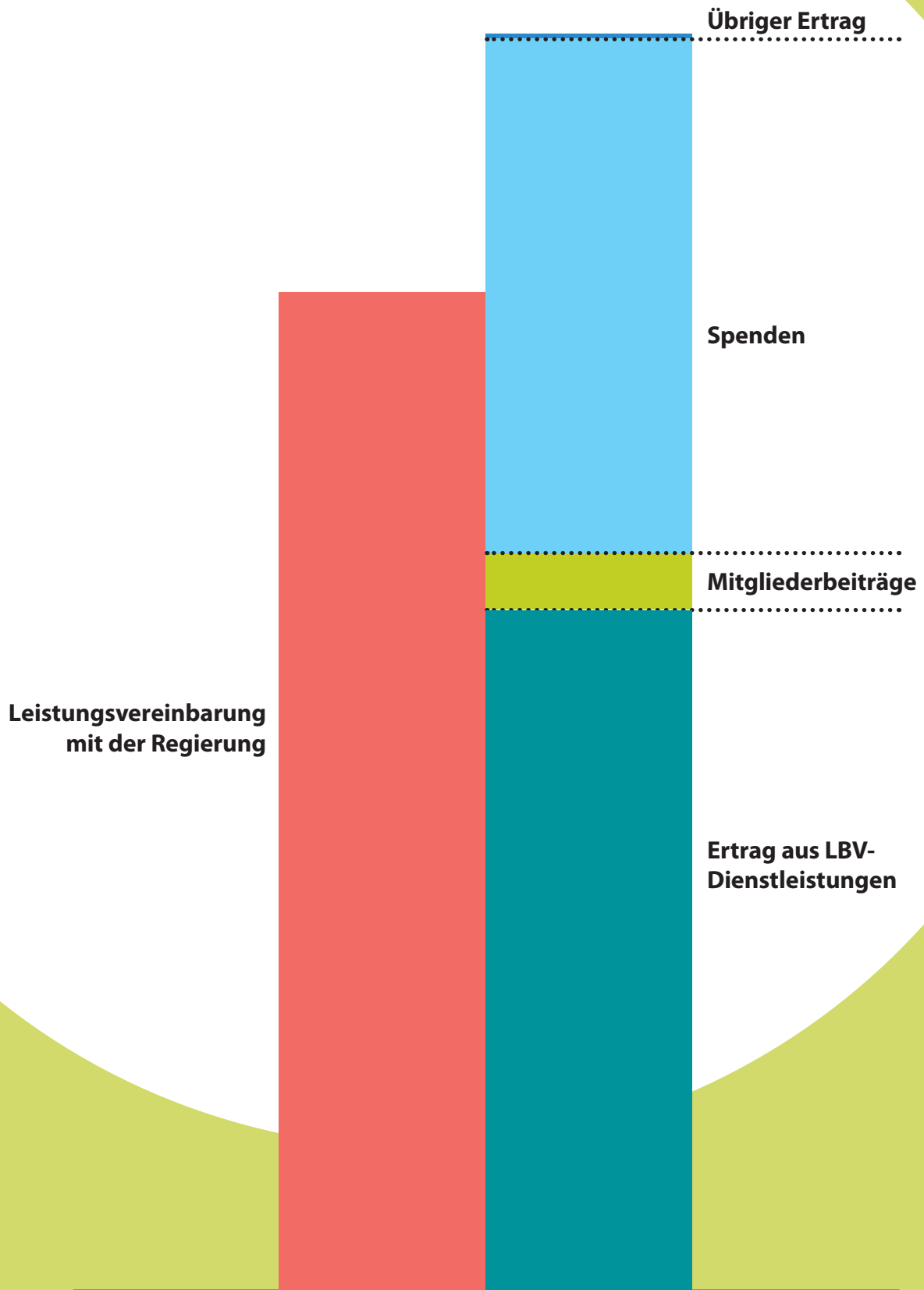
In der Behindertenkonvention steht: «Um Menschen mit Behinderungen eine unabhängige Lebensführung und die volle Teilhabe in allen Lebensbereichen zu ermöglichen, treffen die Vertragsstaaten geeignete Massnahmen mit dem Ziel, für Menschen mit Behinderungen den gleichberechtigten Zugang ... zu gewährleisten.

Diese Massnahmen, welche die Feststellung und Beseitigung von Zugangshindernissen und -barrieren einschliessen, gelten unter anderem für Gebäude, Strassen, Transportmittel sowie anderen Einrichtungen in Gebäuden und im Freien, einschliesslich Schulen, Wohnhäusern, medizinischer Einrichtungen und Arbeitsstätten.» (Art. 9 Abs. 1 Bst. a) BRK)

Dank dem 2007 verabschiedeten Gleichstellungsgesetz werden Baugesuche von öffentlich zugänglichen Neu- und Umbauten und Anlagen auf Barrierefreiheit überprüft. Leider gibt es jedoch immer noch ältere Gebäude, die nicht hindernisfrei sind.

Wenn eine Person mit Geh- oder Sehbehinderung an einer Veranstaltung teilnehmen möchte und sie die Örtlichkeiten nicht kennt, kann sie nicht automatisch davon ausgehen, dass der Parkplatz in unmittelbarer Nähe vom Eingang ist, dass sie (auf direktem Weg) ins Gebäude kommt oder dass es einen Lift und ein rollstuhlgerechtes WC gibt. Veranstalter könnten Menschen mit Behinderungen helfen, indem sie in der Einladung vermerken, wenn der Ort barrierefrei ist. Menschen mit Behinderungen fühlen sich so eher eingeladen.

Ertrag



Bilanz per 31. Dezember 2023

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Aktiven		
Umlaufvermögen		
Guthaben bei Banken, Post und Kassabestand	259'240.31	355'589.47
Debitoren	102'154.05	104'301.60
Aktive Rechnungsabgrenzung	32'214.60	32'763.50
Total Umlaufvermögen	393'608.96	492'654.57
Anlagevermögen		
Mobilien/EDV/Hilfsmittel	21'224.84	17'529.20
Fahrzeuge	4'613.70	7'096.85
Wertschriften	1'355.80	1'355.80
Total Anlagevermögen	27'194.34	25'981.85
Total Aktiven	420'803.30	518'636.42
Passiven		
Fremdkapital		
Kreditoren	73'600.40	95'394.01
Rückstellungen Ferien/ÜZ	28'900.00	36'400.00
Passive Rechnungsabgrenzung	52'858.42	7'100.80
Total Fremdkapital	155'358.82	138'894.81
Fondskapital		
Fonds Unterstützung von Einzelpersonen	82'444.00	20'415.20
Fonds barrierefreier Wohnraum	30'731.90	30'731.90
Fonds Freizeit Ferien	38'916.89	16'687.91
Fonds EDV Fahrdienstprogramm	113.55	45'662.00
Fonds Fahrzeuge	72'908.00	163'486.00
Fonds Fahrdienst	0.00	19'300.00
Fonds Sensibilisierung	35'140.13	75'610.98
Total Fondskapital	260'254.47	371'893.99
Total Fremdkapital	415'613.29	510'788.80
Eigenkapital		
Vereinsvermögen	7'847.62	7'847.62
Gewinn/Verlust	-2'657.61	0.00
Total Eigenkapital	5'190.01	7'847.62
	420'803.30	518'636.42

Erfolgsrechnung vom 01.01.–31.12.2023

	2023	2022
Aufwand	CHF	CHF
Betriebsaufwand		
Personalaufwand	1'010'550.07	1'001'009.30
Raufwand	56'500.36	59'375.80
Unterhalt EDV/Homepage	36'509.05	51'826.05
Büro- u. Verwaltungsaufwand	52'208.99	39'355.51
Versicherungen	2'137.90	1'941.65
Übriger Betriebsaufwand	522.55	1'283.60
Total Betriebsaufwand	1'158'428.92	1'154'791.91
Kundenaufwand		
Mitgliederdienste	88'864.00	109'962.59
Fahrdienst	181'628.77	196'611.59
Büro für die Gleichst. M.m.B.	37'385.85	63'971.11
Bauberatung	21'824.35	29'758.90
Dolmetschdienste	63'484.60	34'698.40
Abschreibungen	268'265.85	102'385.70
Spendenakquise	5'352.05	8'416.35
Vorstand / GV	2'647.50	49.00
Total Kundenaufwand	669'452.97	545'853.64
Total Aufwand	1'827'881.89	1'700'645.55
Ertrag		
Betriebsertrag		
Mitgliederbeiträge u. Gönner	42'385.00	42'585.00
Beiträge von Institutionen	762'154.35	668'100.10
Spendenertrag	392'052.05	507'423.40
Total Betriebsertrag	1'196'591.40	1'218'108.50
Kundenertrag		
Mitgliederdienste	33'411.80	32'283.87
Fahrdienst	398'592.15	376'651.20
Projekte/BGIG	14'739.00	15'490.00
Bauberatung	24'937.50	30'405.10
Dolmetschdienste	37'561.95	25'537.05
Verwaltungs- u. Kapitalertrag	7'458.94	10'790.55
Übriger Ertrag	292.02	280.60
Total Kundenertrag	516'993.36	491'438.37
Total Ertrag	1'713'584.76	1'709'546.87
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	-114'297.13	8'901.32
Abnahme Fondskapital	385'566.62	236'538.68
Zunahme Fondskapital	-273'927.10	-245'440.00
Veränderung Fondskapital	111'639.52	-8'901.32
Jahresergebnis	-2'657.61	0.00

Thöny Treuhand AG
Austrasse 15
Postfach 103
9495 Triesen
Liechtenstein

Telefon +423 233 22 55
Telefax +423 233 30 50
office@thoeny-treuhand.li

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung des

Liechtensteiner Behinderten-Verband, 9490 Vaduz

Als Revisionsstelle haben wir eine prüferische Durchsicht („Review“) der Jahresrechnung des Liechtensteiner Behinderten-Verband, die in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz erstellt worden ist, für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Review erfolgte nach dem Standard zur prüferischen Durchsicht (Review) von Jahresrechnungen der liechtensteinischen Wirtschaftsprüfervereinigung. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Abschlussprüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die in der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Abschlussprüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem Gesetz und den Statuten entspricht.

Basierend auf unserer Review empfehlen wir die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Triesen, 21. Februar 2024

THÖNY TREUHAND AG



S. Marxer
(dipl. Treuhandexpertin)
(leitende Revisorin)



F. Gmeiner
(Wirtschaftsprüferin)

Beilagen:
- Jahresrechnung

Sie bieten Hand.

Wir bedanken uns.

Was Ihre Spende möglich machte:

2023 konnten wir **zwei Fahrzeuge** ersetzen. Im Juli durften wir einen neuen Mercedes Sprinter in Empfang nehmen. Es ist das erste Fahrzeug des LBV mit einem elektrischen Rollstuhllift. Dies macht die Arbeit für die Fahrerinnen und Fahrer einfacher und sicherer. Auch die Rückmeldung der Fahrgäste ist sehr positiv. Die Anschaffung war nur dank folgenden Stiftungen möglich:

Stiftung Propter Homines

Stiftung Fürstlicher Kommerzienrat

Pronoia Stiftung

MBF Foundation

Seit Dezember ist ein neuer VW Caddy im Einsatz. Er wurde von der 300 Jahre Jubiläumsstiftung finanziert.

Der **Fahrdienst** bringt Menschen mit eingeschränkter Mobilität zur Arztpraxis, zur Therapie, zur Arbeit, zur Schule, zum Frisör oder zu Besuchen. Dank der Leistungsvereinbarung mit der Regierung und dank Spenden können wir diesen Dienst zu kostengünstigen Tarifen anbieten.

Wir konnten neun LBV-Mitglieder finanziell entlasten, indem wir die **Krankenkassenprämien** übernahmen oder indem wir die Anschaffung von Hilfsmitteln ermöglichten. Seit letztem Jahr können LBV-Mitglieder, die für eine Veranstaltung oder Ferien eine Begleitperson benötigen, einen Antrag auf Übernahme der Kosten für die Begleitperson stellen. Davon haben 2 Personen Gebrauch gemacht.

Die **Sensibilisierungsprojekte** des Büros für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen sind nur dank Spendengeldern realisierbar. Lesen Sie mehr dazu ab Seite 9.

Der Betrag, den die LBV-Mitglieder beim Besuch der **Freizeitaktivitäten** bezahlen, ist nicht kostendeckend. Dank Spenden konnten wir das vielseitige Programm finanzieren. Lesen Sie auf Seite 14, was wir angeboten haben.

Wir bieten Hand.

Der LBV unterstützt seine Mitglieder mit einem vielfältigen Angebot.

Mit einer Spende ermöglichen Sie,

dass wir unsere Dienstleistungen möglichst kostengünstig anbieten können.

Mit einer Spende von CHF 20.00 ermöglichen Sie:

einem LBV-Mitglied die Teilnahme an einer Freizeitveranstaltung.

Mit einer Spende von CHF 25.00 ermöglichen Sie:

eine Fahrt von 9 km. Z.B. vom Schlossgarten in Balzers ins Landesspital Vaduz.

Mit einer Spende von CHF 50.00 ermöglichen Sie:

günstige Mieten für ausgeliehene Rollstühle.

Mit einer Spende von CHF 100.00 bezahlen Sie:

einen Anteil an die obligatorische, monatliche Prämie für die Krankenpflegeversicherung eines LBV-Mitgliedes, das sich in einer finanziellen Notlage befindet.



Unser Spendenkonto:

Liechtensteinischen Landesbank AG, Vaduz

IBAN: LI76 0880 0000 0204 9250 2

Herzlichen Dank, dass Sie Hand bieten.



**Liechtensteiner
Behinderten-Verband**

Wiesengass 17
FL-9494 Schaan
Tel. +423 390 05 15
lbv@lbv.li
www.lbv.li



